

Stuttgart. Der Kriminalpolizei ist es gelungen, in Holland zwei Männer zu verhaften, die Uhren, die von dem Einbruchsdiebstahl bei Uhrmacher Stähle in der Rotebühlstrasse herrühren, verkauften. In ihrem Besitz befanden sich noch zahlreiche gestohlene Uhren und Ringe. Die Einbrecher wurden in Gravenhagen festgenommen. Es sind bereits Verhandlungen zu ihrer Auslieferung im Gange.

**Zigeuner als Goldwarenschwinder.** Zwei Zigeuner, ein älterer in den dreissiger und ein jüngerer in den zwanziger Jahren, die sich gastweise in Breslau aufhielten, liessen bei einem Goldarbeiter grosse Siegelringe herstellen, und zwar aus Silber, aber stark vergoldet. Es wurden ihnen vorläufig fünf Stück solcher Ringe, die ein Gewicht von je 70 bis 80 Gramm hatten, geliefert. Die Ringe hatten einen Wert von je etwa 15 Mk. Die Zigeuner haben die Ringe sodann mit dem sogenannten Goldstempel versehen und versuchten die Ringe bei hiesigen Pfandleihern möglichst hoch zu verpfänden, indem sie sie als echt goldene ausgaben. In einem Falle ist es ihnen tatsächlich gelungen, den Pfandverleiher zu betrügen, der ihnen auf einen Ring etwa 80 Mk. lieh. Ein anderer Pfandleiher dagegen war misstrauisch, schabte an dem Ring und bemerkte, dass das Silber zum Vorschein kam. Als der Darbieter des Ringes sich entlarvt sah, riss er aus und liess den Ring im Stich. Vermutlich haben die Schwinder dieses Betrugsstück schon an anderen Stellen versucht und werden, da sie bisher nicht gefasst werden konnten, ihren Schwindel auch weiter fortsetzen. Es sei daher vor ihnen gewarnt.

**München.** Der Uhrmachermeisterverein (E. V.) hat beschlossen, gemeinschaftliche Weihnachtseinserate in den hiesigen grossen Zeitungen aufzugeben und hierzu folgenden Text gewählt, der auch anderorts vielleicht Anklang finden dürfte: „Uhren als Weihnachtsgeschenke bereiten dauernde Freude, wenn sie bei geschmack- und stilvollem Aeussern sorgfältig konstruierte, verlässige Werke besitzen. Die Güte der letzteren vermag nur der gelehrte Uhrmacher zu beurteilen, da ihm auch als Reparatuer Tausende von Werken in die Hände kommen. Darum kauft man Uhren am vorteilhaftesten beim Fachmann, beim Uhrmacher! Die Unterfertigten unterhalten in soliden, preiswerten Zeitmessern der Art in einfacher bis feinsten Ausführung reichhaltige Auswahl und leisten für jede Uhr reelle, fachmännische Garantie.“

**Mülhausen, 30. November.** Wegen Uhrenschmuggels hatte sich der 25 Jahre alte Kaufmann Jakob Blumenkranz aus Berlin vor der hiesigen Strafkammer zu verantworten. Er wurde auf dem Bahnhof in Basel erwischt, als er eine grosse Anzahl Uhren, die er am Körper verborgen trug, einschmuggeln wollte. Das Gericht verurteilte ihn zu einer Geldstrafe von 312 Mk. oder 30 Tagen Gefängnis. Die Kontrobande wurde eingezogen.

**„Das Unbegreifliche, hier wird's Ereignis!“** nämlich in Schramberg. Da haben sich die Schreinermeister zu einer „Freien Innung“ zusammengeschlossen, und zum Obermeister dieser Innung wählten sie den sozialdemokratischen Landtagskandidaten Leo Ganter. Bürgerliche Handwerksmeister finden keinen andern als einen Sozialdemokraten, dem sie die Wahrung ihrer Interessen anvertrauen können. Andererseits muss man sich auch darüber wundern, dass ein Sozialdemokrat überhaupt eine solche Stelle annimmt, oder heisst es hier „der Zweck heiligt die Mittel“? Jedenfalls darf man darauf gespannt sein, welche Erfahrungen eine Innung mit einem sozialdemokratischen Obermeister macht. (Mitteldeutsche Handwerker-Zeitung).

### Kleine Geschäftsnachrichten.

**Berlin.** Elektra, Vertrieb elektrischer Uhren (Patent Möller) und elektrischer Apparate, August Schuldt. Das Handelsgeschäft ist auf den Kaufmann Emil Schnell in Frankfurt a. M. übergegangen, der es unter gleicher Firma als Einzelkaufmann fortführt. Der Uebergang der Verbindlichkeiten ist abgeschlossen.

### Geschäftseröffnungen.

**Bad Nauheim.** M. Steinhardt eröffnete Karlstrasse 11 ein Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft.

**Schweidnitz.** Paul Hallmann eröffnete Burgstrasse 16/18 ein Zweiggeschäft.

**Personalien:** Grund (Harz). Uhrmachermeister Louis wurde zum Senator gewählt.

**Döbeln i. Sa.** Uhrmacher Max Humitzsch wurde zum Stadtverordneten gewählt.

**Silberkurs.**  $\frac{800}{1000}$  Arbeitssilber der Vereinigten Silberwarenfabriken per kg 77 Mk. oder per g 7,7 Pf.

Konventionspreis der „Vereinigten Silberkettenfabrikanten Deutschlands“ für 0,800 feine silberne Ketten auf 80 Mk. per kg, 8,0 Pf. per g.

### Konkursnachrichten.

**Aachen.** Uhrmacher Alfons Klee, Pontstrasse 129. Anmeldefrist bis zum 1. Januar 1913, Prüfungstermin am 10. Januar 1913.

**Charlottenburg.** Uhren- und Goldwarenhändler Hermann Goldberg zu Berlin-Wilmersdorf, Uhlandstrasse 79. Anmeldefrist bis zum 31. Dezember, Prüfungstermin am 9. Januar 1913.

**Stettin.** Uhrmacher und Zigarrenhändler Werner Mussehl. Anmeldefrist bis zum 5. Januar 1913, Prüfungstermin am 30. Januar 1913.

### Briefkasten und Rechtsauskünfte.

**O. W. in R.** Aufdrucke auf Fakturen. Der Aufdruck „Für Ihre Rechnung und Gefahr“ bedeutet unter anderem, dass der Lieferant der Uhren mit dem Augenblicke der ordnungsgemässen Uebergabe an einen Spediteur,

zwecks Beförderung an Sie, aller Verantwortlichkeit enthoben ist. Wenn die Sendung also nicht oder beschädigt ankommt, so ist es nicht mehr seine Sache, sich um den Schadenersatz zu kümmern, sondern die Ihrige. Seine Forderung an Sie bleibt davon ganz unberührt, und Abzüge braucht er deshalb nicht zuzulassen, sondern Sie müssen die Rechnung voll bezahlen. Es handelt sich also nicht um eine leere Redensart, wenn Sie dieselbe auch auf fast allen Fakturen finden und bis heute nicht davon berührt worden sind. Wenn sie solchen, übrigens seltenen Vorkommnissen vorbeugen wollen, so können Sie extra bemerken, dass die Ware nicht auf Ihre Gefahr gesandt wird. Der Lieferant wird bei der Bestellung diese Bedingung gern in Kauf nehmen.

**G. H. in W.** Ungetreuer Gehilfe. Sie suchen für den ersten Posten und für den Laden einen Gehilfen, und haben einen jungen Mann, der sich persönlich vorstellte und Ihnen gut gefiel, engagiert. Nachträglich hörten Sie, dass in seiner letzten Stellung schwere Unregelmässigkeiten vorgekommen sind, und dass die betreffende Firma nur auf Bitten und um dem jungen Mann nicht die Aussichten für später abzuschneiden, von einer Strafanzeige Abstand genommen hat. Trotzdem man ihm dieses einmalige Vergehen nicht nochmals zutraut, möchten Sie doch diesem Manne nicht Ihr Vertrauen schenken, was bei diesem Posten unerlässlich ist. Das kann Ihnen niemand verdenken. Wir denken, dass die einfache Mitteilung, dass Sie aus diesem Grunde auf seine Dienste verzichten, genügen wird, um den Gehilfen fernzuhalten. Nötigenfalls könnten Sie aber auch den Vertrag, wegen Irrtums, mit Recht anfechten. Nachteilige Folgen kann dieses, wie wir meinen, etwas sehr voreilig abgeschlossene Engagement nicht haben. Aber es bleibt eine Warnung für später, denn nicht immer kommt man so leichten Kaufes davon.

### Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

#### Fragen.

Frage 2121. Welches ist die beste Methode, einen Schleifstein (Tret- oder Handbetrieb) auf seiner Welle gut fest und rundlaufend zu befestigen? F. K. in N.

Frage 2122. Wer ist Lieferant, oder welcher Kollege kann mir mitteilen, wer die Lokomotivgeschwindigkeitsmesser mit Stunde und Minute in neuester Einteilung liefert? E. K. in W.

Frage 2123. Wer ist der Fabrikant, der Kontrolluhren mit den Buchstaben U. W. S. herstellt? P. D. in E.

Frage 2124. Wer liefert Signaluhren, nicht elektrisch, wie sie früher von der Firma Meyer in St. Georgen geliefert wurden? H. H. in K.

Frage 2125. Wer kann mir für eine antike Stutzuhr ein altes 8 Tagewerk ablassen, mit Schlagwerk auf Glocke oder Feder? Platinendurchmesser  $\varnothing 9\frac{1}{2}$  bis  $10\frac{1}{2}$  cm. H. H. in K.

Frage 2126. Wer liefert billige Brillen, also keine Rathenower? C. K. in W.

Frage 2127. Ich suche eine Engrosfirma für Bernsteinsachen. C. K. in W.

Frage 2128. Wo und zu welchem Preise bekommt man Taschenlampenbatterien Marke „Continental“? R. Z. in Fr.

Frage 2129. Wer liefert, oder welche Metallwarenfabrik fabriziert Wandkonsols, passend für eine vergoldete, französische Pendüle? P. H. in B.

Frage 2130. Ich suche zwei goldene Fünfmarkstücke mit gleichen Köpfen oder Wappen zu kaufen. Offerten mit Preisangabe erbitte ich direkt an mich. Conrad Kahl, Hamburg 20, Eppendorfer Landstrasse 90.

#### Antworten.

Wir bitten unsere Leser, sich recht regen an der Beantwortung der gestellten Fragen zu beteiligen.

Zur Frage 2114. Lötmittel für Aluminium sind — soweit bisher irgend bekannt — durchweg unbefriedigend geblieben. Ich stehe daher allen äusserst misstrauisch gegenüber. Das Aluminium verbindet sich damit immer nur mangelhaft oder zumeist nur scheinbar, bzw. gar nicht. Deshalb werden auch in den Fabriken Teile aus Aluminium niemals gelötet, sondern stets genietet. Am Fuss einer Taube löten, wäre auch schliesslich nur Tierquälerei. Die bekannten Fussringe aus Aluminium werden aus Rohabschnitten gepresst, bestehen also aus einem Stück, und werden den jungen Tauben einfach über den Fuss gezogen. Die zarten Krallen lassen sich zusammenlegen und durchziehen ohne Nachteile für die Taube. Soll einer alten Taube ein Fussring angelegt werden, dann muss dieser aus einem Streifen bestehen, der zu einem Ring gebogen wird; an den Enden kurz zurückgebogen und ineinandergehängt lassen sich diese Fussringenden dann mit einer entsprechend gekrüpfen Zange unlösbar zusammenpressen. Derartige Ringe werden aber nicht anerkannt als Originalmerkmale, da eine nachträgliche Anbringung derselben als Fälschung angesehen werden kann. Nur die oben bezeichneten Fussringe aus einem Stück gelten als Beweis für die Abstammung bzw. die Identität der Tauben. Vero.